

Volksbank Investmentbank AG: Quartalsprognose zu den Aktienmärkten

Wien (OTS) - Nach den deutlichen Anstiegen im zweiten und dritten Quartal fiel der Kurszuwachs an den internationalen Aktienmärkten - getragen von mehrheitlich freundlichen Wirtschafts- und Unternehmensdaten - auch im vierten Quartal wieder beträchtlich aus. Zwischenzeitlich deutlichere Kursrückgänge gab es nur in einer Phase von Gewinnmitnahmen in der zweiten Oktoberhälfte und in den Tagen der Terroranschläge von Istanbul und Riad sowie Handelsstreitigkeiten zwischen den USA und der Volksrepublik China, Mitte November. Der starke Euro hat die Märkte nur zwischenzeitlich belastet.

DJ Ind. - Prognose

~

	31.12.2003	Mrz 04	Jun 04	Dez 04
Wert	10425	10800	11000	11300
Performance (%)		3,6	5,5	8,4

~

Nikkei 225 - Prognose

~

	31.12.2003	Mrz 04	Jun 04	Dez 04
Wert	10677	11100	11400	11700
Performance (%)		4,0	6,8	9,6

~

EuroStoxx 50 - Prognose

~

	31.12.2003	Mrz 04	Jun 04	Dez 04
Wert	2750	2950	3050	3180
Performance (%)		7,3	10,9	15,6

~

DAX

~

	31.12.2003	Mrz 04	Jun 04	Dez 04
Wert	3965	4200	4300	4500
Performance (%)		5,9	8,4	13,5

~

SMI - Prognose

~

	31.12.2003	Mrz 04	Jun 04	Dez 04
Wert	5488	5750	5880	6100
Performance (%)		4,8	7,1	11,2

~

ATX - Prognose

~

	31.12.2003	Mrz 04	Jun 04	Dez 04
Wert	1545	1600	1640	1690
Performance (%)		3,5	6,1	9,4

~

Die Wirtschaftsdaten sollten sich nach Ansicht der VBIB-Analysten auch in Europa im ersten Quartal 2004 weiter verbessern und ein freundliches Umfeld für die Aktienmärkte bieten. Am 8. Januar beginnt traditionellerweise mit dem Quartalsergebnis des Aluminiumproduzenten Alcoa die neue Ertragsberichtssaison. Bereits in den vorigen Quartalen fielen die Unternehmensergebnisse mehrheitlich erfreulich aus. Die VBIB-Analysten erwarten, dass sich dieser Trend auch in der nächsten Berichtssaison fortsetzt. Zusätzliche Impulse werden im weiteren Jahresverlauf aus einer steigenden Zahl von Börsegängen erwartet.

Als Risiken für die Aktienmärkte erachtet die VBIB einen weiteren Ölpreisanstieg, einen Wachstums-einbruch der Konjunkturlokomotive USA und in Euroland zusätzlich einen weiteren und schnellen Anstieg des Euro zum US-Dollar. Diese Risiken werden jedoch in den nächsten Monaten als eher gering eingeschätzt.

In diesem Umfeld erwartet die VBIB bis Ende März einen Anstieg des

Dow auf 10800. Der DAX soll noch deutlicher zulegen und Ende des ersten Quartals 2004 einen Stand von 4200 Punkten erreichen. Auch der ATX wird nach Ansicht von Friedrich Glechner weiter zulegen und bis Ende März auf 1600 Punkte zulegen. Neben der konjunkturellen Verbesserung in Europa erwartet der Analyst weitere Impulse für die Unternehmen des ATX von der staatlich gestützte Zukunftsvorsorge und die zunehmend ins Blickfeld der Anleger rückende EU-Osterweiterung, die die Suche der Anleger nach Unternehmen, die in diesem Raum bereits über eine gute Marktposition verfügen, verstärken sollen. Die Privatisierungsphantasie von sich noch zum Teil in ÖIAG-Besitz befindlichen Unternehmen erachtet die VBIB in den nächsten Monaten als gering.

Die ausführliche Prognose findet sich in den "Aktienmarkt-Perspektiven" unter <http://www.vbib.at>

~

Rückfragehinweis:

Research-Team der VB Investmentbank AG (VBIB):
Dipl.-Vw. Uta Pock
<mailto:Uta.pock@oevag.volksbank.at>
Tel.: 01/31340 - 7022

Mag. Friedrich Glechner
<mailto:Friedrich.Glechner@oevag.volksbank.at>
Tel.: 01/31340 -7017

Dipl.-Ing. Manfred Dirngrabner
<mailto:Manfred.Dirngrabner@oevag.volksbank.at>
Tel.: 01/31340 - 7019

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0033 2004-01-02/10:04

~

021004 Jän 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040102_OTS0033